Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 44. Montag den 13. Februar 1888. 82. Jahrgang.

V. Quittung.

Für die in Cunewalde durch die Trichinose heimgesuchten armen Familien

sind ferner bei uns eingegangen:

Oberbürgermeister Dr. Georgi 20 ℳ, F. Gaudig 10 ℳ, A. H. Schirmer 10 ℳ, die Stammgäste bei Gebr. Seckel 12 ℳ 50 ₰, A. S. 6 ℳ, Ch. F. Zieger 6 ℳ, A. L. 6 ℳ, M. P. 5 ℳ, Theodor u. Anna 5 ℳ, P. F. 5 ℳ, beim Wintervergnügen d. „Alten Schweden" 5 ℳ 50 ₰, Frln. Louise K. 3 ℳ, M. H. 3 ℳ, L. W. 3 ℳ, Jul. Reichardt 3 ℳ, L. W. 3 ℳ, A. L. S. 3 ℳ, C. R. 3 ℳ, Unbekannt 3 ℳ, L. C. 2 ℳ, O. Eckert 1 ℳ, Lehrer B. 1 ℳ, M. St. 60 ₰, S. 1 ℳ, R. Bür. K. 1 ℳ 50 ₰, B. 18, 50 ₰, O. F. 1 ℳ, Ida u. Richard 1 ℳ 50 ₰, Marianne L. 10 ℳ, Biergeld 2 ℳ 50 ₰, Vereinigung Leipziger Lehrer aus der Lausitz 40 ℳ, Wilhelm Kelbe 10 ℳ, A. H. 20 ℳ, Frau Siegmund Lilienfeld 6 ℳ, Familie B. 6 ℳ, L. P. F. 5 ℳ, Th. L. 5 ℳ, Franz Stickel 5 ℳ, verw. C. Roeder, Gohlis 5 ℳ, C. M. 5 ℳ, C. A. Enders 3 ℳ, Oscar 3 ℳ, L. C. 3 ℳ, Frau Funck 3 ℳ, A. S. 3 ℳ, K. P. 3. 1 ℳ, Frau Isidore K. aus Wurzen 2 ℳ, M. B. 1 ℳ, C. W. Gruhle 2 ℳ, Lindner 1 ℳ, Mr. 1 ℳ, A. Kind 1 ℳ, B. 50 ₰, G. u. A. W. 5 ℳ, Franz Schneider 10 ℳ, Stammtisch „Enthaltsamkeit" Restaurant Ferkel 20 ℳ, ledig 3 ℳ, Dr. Griegmuth 3 ℳ, Frau verw. Apotheker Kindermann 3 ℳ, R. P. 3 ℳ, Dr. M. 10 ℳ, C. F. 3 ℳ, Prof. Dr. Oswald Marbach 30 ℳ, A. u. C. M. 3 ℳ, A. R. 4 ℳ, vom Kegelclub Zehner, Tivoli 11 ℳ, F. M. Pr. 5 ℳ, Frau verw. Pastor S. u. Tochter 3 ℳ, M. L. 2 ℳ, aus Felix', Paula's u. Alfred's Sparbüchse 1 ℳ 50 ₰, F. B. 2 ℳ, A. H. 1 ℳ, Wittwe H. 1 ℳ, C. S. 1 ℳ, Wittwe R. 50 ₰, C. P. 3 ℳ, B. C. G., Altenburg 5 ℳ, Dr. Traumüller 5 ℳ, Auguste verw. Dittrich 1 ℳ 50 ₰, Frau Dr. Hedwig Schulze 1 ℳ 50 ₰, F. M. 10 ℳ, A. H. v. L. 5 ℳ, H. Ohmann 2 ℳ, C. u. H. 1 ℳ, O. R. 3 ℳ, Otto B. 1 ℳ 50 ₰, A. C. 5 ℳ, C. L. 1 ℳ, E. C. M. O. G. E. Ds. 3 ℳ, C. H. 2 ℳ, „Kleine Gabe — Großem Leid" 3 ℳ 50 ₰, Bertha K. 1 ℳ, Musiklehrer E. R. 1 ℳ 50 ₰, Dr. Schildbach 5 ℳ, Theodor Böhmel 1 ℳ, M. C. 1 ℳ, Dr. P. 2 ℳ, Rathskorporal M. 1 ℳ, A. W. 1 ℳ 50 ₰, Familie Haendel 10 ℳ, ein Gymnasiast 50 ₰, A. und F. 4 ℳ 50 ₰, G. A. Krüger 3 ℳ, H. C. B. 5 ℳ, Summa verw. St. 10 ℳ, S. & R. 3 ℳ, A. H. 3 ℳ.

Summa vorstehender Quittung:	500 ℳ	10 ₰
Laut I.—IV. Quittung:	2738 „	3 „
Gesammtsumma:	3238 ℳ	13 ₰

Für die wieder eingegangenen Liebesgaben sprechen wir zugleich im Namen der beklagenswerthen Empfänger den innigsten Dank aus.

Durch die so thatkräftig bewiesene Theilnahme für die schwergeprüften Familien wird es, ausgangenen Mittheilung zufolge, möglich werden, dieselben vor augenblicklicher Noth zu schützen und über die sonst unvermeidlichen schwersten materiellen Sorgen hinweg zu helfen.

Wenn wir gleichwohl unsere Bitte um weitere Beihilfe noch einmal wiederholen, so geschieht dies im Hinblick auf die armen verlassenen Waisen, denen die heimtückische Krankheit die sorgenden Eltern entrissen hat. Möge das Liebeswerk in der Fürsorge für diese Schutzbedürftigen ein segensreiches Ende finden.

Expedition des Leipziger Tageblattes. E. Polz.

Gemälde-Auction in Leipzig.

Am 16. Februar d. J. von ½10 Uhr Vormittags ab wird der Unterzeichnete in seinen Ausstellungsräumen, Markt Nr. 10, 2. Etage (Kaufhalle), eine

Collection werthvoller Gemälde

öffentlich versteigern lassen.

Unter den zur Auction gelangenden Bildern befindet sich eine große Anzahl Werke erster Meister der Neuzeit, wie: Andreas und Oswald Achenbach, Jos. Brandt, Franz von Defregger, Wilh. Diez, Ad. Eberle, C. Jutz, F. A. von Kaulbach, Hermann Kaulbach, C. Kröner, Hans Makart, Gabr. Max, Anton Seitz, B. Vautier, F. Vinea, F. Volz ꝛc. ꝛc. ꝛc.

Die öffentliche Ausstellung der Gemälde findet in meinem Locale von Freitag, den 10., bis incl. Mittwoch, den 15. Februar, von 10 Uhr Vormittags bis ½5 Uhr Nachmittags statt. Entrée für Nichtabonnenten 50 Pfg.

Kataloge sind gratis und franco durch den Unterzeichneten zu beziehen.

Leipzig, Februar 1888.

Pietro Del Vecchio,
Königliche Hofkunsthandlung.

Deutscher Freisinniger Verein.

Montag, den 13. Februar, Abends 8 Uhr im Eldorado Vortrag: Fortschritte der Reaction. Discussion. Gäste willkommen. **Der Vorstand.**

Neuer Leipziger Thierschutzverein.

Die in der Generalversammlung vom 7. Februar d. J. stattgefundene Neuwahl des Vorstandes ergab folgendes Resultat:

1. Vorsitzender: **Conrad Dünkel, Leipzig,**
2. „ **Hugo Friedrich, Connewitz,**
1. Schriftführer: **Carl Apel, Leipzig,**
2. „ **Richard Jungmann,**
Cassirer: **August Wohlfarth,**

was hierdurch statutengemäß bekannt gemacht wird.

Leipzig, den 10. Februar 1888.

Der Vorstand des Neuen Leipziger Thierschutzvereins. Dünkel.

Kaufmännischer Verein.

Heute Montag, 13. Februar 1888, **Vereinsabend.**

Freitag, 17. Februar 1888, Abends pünctlich ½9 Uhr Vortrag des Herrn Privatdocent Dr. O. Warschauer über: Ferdinand Lasalle und der Socialismus in Deutschland.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß unserer geehrten Mitglieder, daß unser diesjähriges (dreißigstes)

Stiftungsfest

Sonntag, 19. Februar 1888, Nachmittags 4 Uhr in herkömmlicher Weise stattfindet und die Einzeichnungsliste im Lesezimmer ausliegt. **Der Vorstand.**

Kaufmännischer Verein.

Mittwoch, 15. Februar 1888, Abends 8 Uhr

Concert,

ausgeführt von der Capelle des 7. Königl. Sächs. Infanterie-Regiments Nr. 106 unter Leitung des Musikdirectors Herrn Herm. Matthey. **Der Vorstand.**

Alte Leipziger Carnevalgesellschaft

Montag, am 13. Februar cr.,
findet
in sämmtlichen oberen Räumen der Central-Halle
unser grosser

Maskenball

statt.

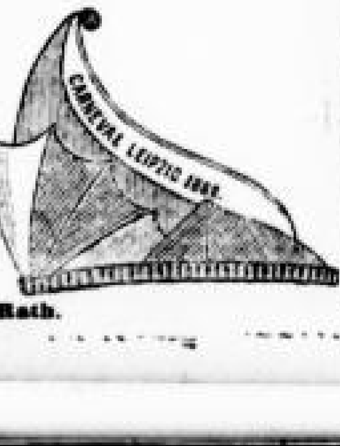
Der Zutritt ist nur im Costüm oder Ballanzug gestattet.

Festzug 10 Uhr. Polonaise ½11 Uhr.

Alles Nähere enthalten die Programme.

Karten sind zu entnehmen für Damen und für Herren bei unseren Mitgliedern:
Herren Facius, Hainstraße 3, Hofburg,
„ Aplan Bennewitz, Barthel's Hof,
„ Gustav Jackuff, Gr. Fleischergasse,
sowie im Comptoir der Central-Halle.

Der kleine Rath.



In Leipzig oder Gohlis ist ein kleiner Schlüsselbund mit vier kleinen Schlüsseln verloren gegangen und bittet man dasselbe gegen gute Belohnung bei Frau Dr. Bahrmann, Windmühlenstraße Nr. 19, abzugeben.

Zur Notiz
für Eltern und Vormünder,
deren Söhne, Mündel gewillt, das Drechslerhandwerk zu erlernen, werden Lehrmeister von der Drechslerinnung nachgewiesen bei **A. Fuchs, Obermeister,** Colonnadenstr. 18.

Ungenannt, doch sehr bekannt. Bitte um gefäll. Angabe der werthen Adresse.

Ich erkläre hiermit freiwillig, daß ich Fräul. **Bertha Fischer** a. Leipzig nur als ein rechtlich. und ehrenw. Mädchen kenne. **H. Haußmann.**

O. ½ 10 R. E. Erdmannstraße u. Weststraße.

Ein Brief an **Ernesta** hauptpostlag. Leipzig.

Für **Indiana** ein Brief hauptpostlag. Leipzig.

Heute Abend Ausstellung durch Herrn Kunsthändler J. Winnen: Alle Originalwerke von Owen Jones, Grüner, „Nauka old time" u. s. w. Eingänge für die Kunstgenossenschaft. 8 Uhr Vorstandssitzung.

Am 16. Febr. **Damenabend** in der Centralhalle.

D. G. Vortrag: Zur Geschichte des deutschen Handels.

L. L. Heute Abend 8½ Uhr Uebung. Ballot. Mittheil. D. V.

Stolzescher Stenographen-Verein,
Dorotheengarten — Dorotheenstr. 12.
Heute Abend: „**Monatsversammlung**", u. A. Besprechung über die Feier des 30jähr. Stiftungsfestes. — Allseitiges Erscheinen dringend erbeten.

Riedelverein. Heute N. Sch. Bitte um alls. Theilnahme.

Gesellschaft Stolze'scher Stenographen. Ab. 8 U. Francke's Biertunnel z. Barfußberg.

Det skandinaviske Selskabs
Sammenkomster er herefter berammet til hver Tirsdag Kl. ½ 9 Aften i „Eldorado". Nye Medlemmer indtagnes. Styrelsen.

Leipziger Scat-Verein.

Jeden Montag, Mittwoch u. Sonnabend **Scat-Abend** von 8 Uhr ab im Café Kronprinz. Gäste willkommen. **Der Vorstand.**

Heute Montag 7 Uhr in der Buchhändlerbörse Probe zu

Amor u. Psyche.

Um allseitiges Erscheinen bittet **G. S.**

Allgemeine Leipziger Lehrer-Wittwen- und Waisen-Casse.

In der Generalversammlung vom 11. Februar d. J. ist der seitherige Verwaltungsrath wieder gewählt worden und besteht demnach aus folgenden Herren:
Prof. Dr. **Karl Friedrich Heym,** Vorsitzender,
Dir. **Karl Traugott Reimer,** stellvertretender Vorsitzender,
Dir. **Karl Adolph Lehmann,** Rechnungsführer,
Dr. **August Wilhelm Wolf,** Schriftführer,
Louis Bernhard Schob, stellvertretender Schriftführer.

Localverband Leipziger Kegelclubs.

Leipziger Kegelclubs.

Heute Montag, den 13. Februar a. c., veranstaltet derselbe als letztes Wintervergnügen in diesem Verbandsjahre im Theater- und blauen Saale des Krystall-Palastes einen

Faschings-Familienabend,

bestehend in

Concert, Vorträgen und Ball.

Beginn Abends punct 8 Uhr.

Die geehrten Kegelbrüder Leipzigs werden hierzu höflichst eingeladen. Gastkarten für Damen und Herren sind durch die Verbandsmitglieder, sowie bei Herren C. Gabriel, Ecke der Reichsstraße und Goldhahngäßchen, und C. H. Reichert, Hainstraße 13, bis Montag 6 Uhr zu erhalten. Mitglieder des Verbandes haben gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten freien Eintritt. **Der Vorstand.**

Reclamen.

Drucksachen
jeder Art liefert in sauberer Ausführung zu billigen Preisen die Buchdruckerei **Herm. Schlag,** Katharinenstraße 4 (Greckenhaus).

Familien-Nachrichten
als Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- u. Todesanzeigen, Nachrufe sowie Danksagungen werden von der Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse,** Leipzig, Grimmaische Straße 20, I., in allen gewünschten Zeitungen schnellstens befördert.

Neu- heiten
in **Ballschuhen** sind eingetroffen und empfehle solche in größter Auswahl
für Damen à 3 ℳ
„ Herren à 4 ℳ ꝛc. ꝛc.
Reichsstr. 45 alte Nr. **N. Herz,** Reichsstr. 19 neue Nr.

Lager
completer
Zimmer-Einrichtungen, Möbel aller Art.
Alle in das Tapezirer-Gewerbe einschlagenden Arbeiten werden auf das Gewissenhafteste ausgeführt.

Mechanische Teppich-Reinigungs-Anstalt mit Dampfbetrieb, reinigt Teppiche aller Art auf das Sorgfältigste, incl. Abholung und Rücklieferung □m 20—30 ₰. Deutsches Reichs-Patent Nr. 31717.

Motten u. alles Ungeziefer, welches in Möbeln, Betten ꝛc. eingenistet ist, wird nach System Prof. Dr. Buchenau radical beseitigt. Seit 8 Jahren eingeführt. Beste Referenzen zur Seite.

Musterlager der Sächsischen Holz-Industrie-Gesellschaft Rabenau verkauft die Fabrikate zu Originalfabrikpreisen.

Brühl 32. **Carl Hoss.** Brühl 32.

Eine große Partie Rester von:
Leinwand und Hemdentuch
und ers zu Kinderwäsche geeignet!
Wilhelm Hertzog,
Grimmaische Str. 32, Mauricianum.

P. P.
Dem geehrten Publicum, wie namentlich meiner werthen Kundschaft die ergebene Anzeige, daß ein großer Theil der neuen Stoffe für Frühjahr und Sommer eingetroffen ist. Wir bemerkt, liefere ich **nur gegen baare Zahlung Anzüge** von 45—75 ℳ, **Sommer-Ueberzieher** von 36—55 ℳ unter Garantie für gute Arbeit und eleganten Sitz. Lieferzeit auf Verlangen in 24 Stunden.
Bei Selbstlieferung des Stoffes rechne für einen Anzug 27 ℳ
Heinrich Thiessen, Schneidermeister, Leipzig, Brühl 23 (Plauenscher Hof), Treppe A. IV.

Trauringe,
massiv Gold und mit Feingehaltsstempel versehen, empfiehlt zu billigen Fixpreisen **Julius Müller,** Goldarbeiter, Schulmachergäß. 9.

Lamperts
Gesundheitsporter-Malzextract,
20jährige Erfolge,
allseitige Anerkennung der Herren Aerzte!
à Originalflasche 30 ₰,
6 Fl. ℳ 1.50, 12 Fl. ℳ 3.—
excl. Flasche franco Haus.
Dieses Porter ist nach ärztlicher Vorschrift gebraut, geprüft u. empfohlen für **Magenleidende** zur Anregung des Appetites und Beförderung der Verdauung, für **Nervenschwache** zur Stärkung des Nervensystems, für **Blutarme** zur Bildung und Reinigung des Blutes, für **Wöchnerinnen** zur Bereitung einer nahrhaften Milch, für **Reconvalescenten** u. Leidende jeder Art zur Hebung der Kräfte des gesammten Organismus und für Gesunde als wohlschmeckendes Tafelbier zur Erhaltung der Gesundheit!
Alleinige Bezugsquelle:
R. Becker,
Katharinenstr. 25, pt.,
und dessen Depot:
Albin Friebel, Thomasgäßchen.

Bunte Garnituren:
Kragen Manschetten und **Taschentuch** in reizenden Mustern.
Preis für die compl. Garnitur ℳ 1.50.

Neuheiten in seid. Taschentüchern für Damen.

Mey & Edlich
Kgl. Sächs. Hoflieferanten.
Leipzig, Neumarkt 18.
Plagwitz, Nonnenstr. 28.

Costume-Tricotagen für **Theater u. Maskenzwecke** empfehlen in allen Größen u. reichhaltigster Auswahl
R. Zwicker & Co.,
Grimmaische Str. 20.

Heute
Jungbier-Verkauf der Brauerei Stötteritz
Merseburger Hof.

☞ Zur Confirmation!!! empf. reichh. Lager hochf. schwarz. Cachemir u. farbige Kleiderstoffe, Rester ꝛc. sehr billig J. Otto, Poststraße 16, III.

A. E. Karstädt,
Plauenscher Hof, Ecke Promenade, empfiehlt
Schwarze Cachemires, sowie **Neuheiten** in **schwarzen Costumestoffen.**
Nur streng solide Qualitäten in allen Preislagen.

Trauer-Hüte von 3 ℳ an in reichster Auswahl bei **Marie Müller,** Naschmarkt, Börsengebäude.

Hygiëa-Damen-Binden vorräthig bei **E. Metz,** Taucher Str. 13.

Familien-Nachrichten.

Georg Schaub
Helene Schaub
geb. Springer
Vermählte.
Leipzig, 12. Februar 1888.

Die glückliche Geburt eines munteren **Jungen** zeigen hocherfreut an
Oskar Brachen und Frau.

Heute früh ½7 Uhr verschied nach langem schweren Leiden unser unvergeßlicher, guter Vater, Groß- und Schwiegervater

Karl Aug. Louis Kohlbach

in seinem 53. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Leipzig, den 12. Februar 1888.
Die trauernden Hinterlassenen.

Vermählungsanzeige.
Landgerichtsdirector **Theodor Krause**
Clara Krause geb. Schreber
den 12. Februar 1888.
Chemnitz. Leipzig.

Nachdem sich das Grab über meine treue Gattin,

Frau Louise Bürkmann,

Mutter, Schwieger- und Großmutter, welche uns so plötzlich durch Herzschlag verlassen, geschlossen hat, sagen wir Allen, welche die Heimgegangene durch so reichen Blumenschmuck geehrt, unsern tiefgefühltesten Dank. Dank dem Herrn Diakonus Schink für die trostreichen Worte am Grabe. Insbesondere meinen Herren Principalen, sowie meinen Collegen, welche ihr die letzte Ehre erwiesen.
Gohlis, den 11. Februar 1888.
Karl Bürkmann, Böttchergeselle, nebst Kindern.

Gestern, Sonnabend, den 11. Februar, verschied nach kaum 24stündigem Krankenlager mein lieber theurer Sohn

Oskar Heyer,
Küchenchef im Etablissement Trietschler,

im Alter von 21½ Jahren.
Dies zeigt tieferschüttert im Namen der ganzen Familie hierdurch an
Leipzig, den 12. Februar 1888. **L. Heyer.**
Die Beerdigung findet Dienstag, den 14. d. M., Nachmittag 2 Uhr vom städtischen Krankenhause aus nach dem Süd-Friedhof statt.

Der Internationale Kochkunst-Verein
erfüllt hiermit die schmerzliche Pflicht, das plötzliche Hinscheiden seines lieben Mitgliedes

Oscar Heyer

bekannt zu geben.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 2 Uhr vom städtischen Krankenhause aus statt, und werden die Mitglieder um zahlreiche Betheiligung gebeten.
Der Vorstand.

Verlobt: Herr Bernhard Heinichen, Kaufmann aus Waldnitz, mit Frl. Ida Herrmann in Dresden. Herr Gustav Ruprecht, Verlagsbuchhändler in Göttingen, mit Frl. Marianne von Mangoldt in Dresden. Herr Bruno Hauitsch in Hütten b. Königstein, mit Frl. Clara Heibig in Groß-Zschachwitz. Herr Herrmann Hunger in Chemnitz mit Frl. Elisabeth Wunderlich das. Herr Karl Bretschneider, Apotheker in Glauchau, mit Frl. Emilie Schwager in Hohenst.-Ernstthal. Herr Richard Franz, Kaufmann in Plauen, mit Frl. Johanna Seeling in Oelsnitz. Herr Paul Buchmann, Kaufmann in Plauen, mit Frl. Marie Dittrich in Schneeberg. Herr Kurt Schulter, Kaufmann und Secondelieutenant d. Ref., mit Frl. Marie Schutter in Markneukirchen.

Geboren: Herrn Theodor Stöbe in Dresden eine Tochter. Herrn Oskar Heyder in Newark, N. J. Nordamerika, eine Tochter. Herrn Bergamtsrath Prof. Dr. Wahle in Freiberg ein Sohn. Herrn Herm. Lutzschmann in Dresden eine Tochter. Herrn Joh. Spandau in Bremerhaven ein Zwillingspaar. Herrn Albin Beschorner, Residenztheater-Friseur in Dresden, ein Zwillingspaar. Herrn Guido Fiche in Döbeln eine Tochter. Herrn Georg Kluge in Chemnitz eine Tochter. Herrn Franz Hahmann in Chemnitz eine Tochter. Herrn Rudolph Ebert in Wurzen eine Tochter. Herrn Rechtsanwalt Dr. Chilian in Zwickau eine Tochter.

Gestorben: Herr Carl Albin Opitz in Dresden. Herr Pastor Alwin am Ende, Ritter ꝛc., in Kirchscheidungen. Herr Ernst